

Trump vs. Biden - eine Katastrophe mit Ansage

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 21. Januar 2025 22:11

Zitat von Moebius

Das Trump seine Anhänger für Verurteilungen rund um den Kapitolsturm begnadigt, ist ein Skandal, aber es ist scheinheilig, sich darüber aufzuregen, wenn man gleichzeitig ignoriert, das Biden ebenfalls in den letzten Tagen seiner Amtszeit einen beispiellosen Lauf an politischen begründeten Begnadigungen erlassen hat, unter anderem für seinen Sohn, der ganz objektiv Straftaten begangen und die auch eingeräumt hat.

Du vergleichst im ernst die [Begnadigungen durch Biden](#) (die von seinem Sohn war nicht gut - aber du hast vielleicht auch seine Begründung dazu gelesen) in den letzten Tagen mit den Begnadigungen durch Trump an seinem ersten Tag?

<https://www.tagesschau.de/ausland/usa-tr...tionen-100.html>

Zitat

"Er hat den Aufständischen grünes Licht gegeben, wieder rauszugehen und zu überlegen, wie sie die Prinzipien untergraben können, die in unserem Land heilig sind",

Ich schwanke gerade zwischen "Relativierung" und "Verhöhnung der Opfer vom 6. Januar 2021" und "Verhöhnung der demokratischen Prinzipien".